

Marlene Thoma

**Dispositionaler Widerstand gegenüber
Verhaltensänderungen im Zusammenhang
mit Aspekten nachhaltiger Ernährung**

Akademische Arbeit

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen
und kostenlos publizieren



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © 2020 GRIN Verlag
ISBN: 9783346558008

Dieses Buch bei GRIN:

<https://www.grin.com/document/1159577>

Marlene Thoma

Dispositionaler Widerstand gegenüber Verhaltensänderungen im Zusammenhang mit Aspekten nachhaltiger Ernährung

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://www.grin.com/>

<http://www.facebook.com/grincom>

http://www.twitter.com/grin_com

Hochschule Fresenius

Fachbereich Wirtschaft & Medien

Studiengang: Angewandte Psychologie

Studienort: München

**Die Rolle von dispositionalem Widerstand gegenüber Verhaltensänderungen
in Bezug auf Aspekte nachhaltiger Ernährung**

Genehmigte BACHELORARBEIT

zur Erlangung des akademischen Grades

eines Bachelor of Science (B.Sc.)

Marlene Thoma

Abgabedatum: 09.06.2020

Zusammenfassung

Um die Herausforderungen des Klimawandels im Sinne eines internationalen Gemeinschaftsprojekts für mehr Nachhaltigkeit bewältigen zu können, sind proaktive Änderungen von Konsumgewohnheiten unabdingbar. Nahrungsmittelkonsum wird mit mehreren Umweltbelastungen verbunden und bietet ein großes ökologisches Einsparungspotential. Dabei kommt dem Endverbraucher vor dem Hintergrund des Marktgleichgewichts eine Verantwortung zu. Nachhaltigere Ernährungsweisen werden weiter durch eine gewisse Veränderungsbereitschaft von Konsument*innen begünstigt. Die *Resistance to Change* Skala macht die ablehnenden Neigungen von Personen gegenüber Veränderungen messbar und wurde bisher nicht im Ernährungskontext angewandt. Inwiefern der individuelle Widerstand gegenüber Verhaltensänderungen (WgV) in einem Zusammenhang mit Aspekten nachhaltiger Ernährungsweisen steht, soll in vorliegender Studie untersucht werden. Bezüglich der Operationalisierung wird das Ziel verfolgt, anhand theoretischer Hintergründe einen geeigneten Fragebogen zur Erhebung von nachhaltigen Ernährungsverzehr zu entwickeln und eine deutsche Version der Resistance to Change Skala zu optimieren.

Zur Beantwortung der Forschungsfrage wurden Angaben von 118 deutschsprachigen Erwachsenen mittels Online-Befragung erhoben und anhand Korrelationsanalysen statistisch analysiert. Die Ergebnisse zeigen, dass einzelne Aspekte nachhaltiger Ernährung, wie der Konsum tierischer Produkte, schwache Zusammenhänge zum Widerstand gegenüber Verhaltensänderungen aufweisen. Bezüglich biologischer Erzeugnisse ergab sich keinerlei Beziehung. Ferner konnte, mit kleiner Effektstärke, ein signifikanter negativer Zusammenhang der Verpackungsvariable zur Widerstandsvariable ermittelt werden. Daher wird angenommen, dass mit stärker ausgeprägtem WgV tendenziell weniger auf umweltfreundliche Verpackung geachtet wird. Außerdem verzehrten Befragte weniger tierische- und mehr Bio-Produkte, wenn sie angaben, häufiger auf umweltfreundliche Verpackungen zu achten. Die Ergebnisse unterstreichen die Annahmen bisheriger Forschungsergebnisse, dass personenbezogene Eigenschaften von Bedeutung für nachhaltige Verhaltensweisen sind. Für weitere Untersuchungen wäre interessant, ob umweltrelevante Wertevorstellungen in einer Beziehung zu Widerstand gegenüber Verhaltensänderungen stehen und inwiefern eine Sensibilisierung für nachhaltige Ernährungsweisen, gepaart mit einer Bereitschaft für Verhaltensänderungen, Auswirkungen auf Ernährungs konsum zeigt.

Abstract

To cope with the challenges of climate change, proactive changes in our habits of consumption are inevitable. Food consumption goes along with a large environmental impact, thus the food we buy yields substantial ecological saving potentials. Sustainable nutrition necessitates a certain willingness to change on side of the consumer, therefore the consumer shares a certain amount of responsibility regarding the market equilibrium. The Resistance to Change (RTC) scale makes a person's refusal towards changes measurable but has yet not been used in the context of nutrition. This thesis examines to what extent the individual resistance to changes correlates with aspects of sustainable nutrition. Regarding operationalization, this study seeks to develop a suitable questionnaire based on theoretical background and optimizes a German version of the RTC scale.

To answer the research question, statements of 118 German-speaking adults, collected by an online survey, are statistically analysed with the aid of correlation analysis. Results show, that some aspects of sustainable nutrition – as consumption of animal products – yield weak coherences with RTC. In contrast, there is no relation with organic foods. Moreover, with small effect size, there is a significant negative correlation of the packaging variable and resistance variable observable. Thus, it is assumed that with pronounced RTC, there is less heed to eco-friendly packaging. Also, participants consume less animal but more ecological products, when they stated to be mindful of eco-friendly packaging. The results highlight the assumptions of previous research, that individual-related attributes are of importance regarding sustainable behaviour. For further research, the examination of a potential correlation of environmentally relevant moral values and RTC seems promising. Moreover, the question how far awareness for sustainable diets, paired with willingness to behaviour change, has impact on the individual eating habits, remains auspicious.

Inhaltsverzeichnis

Abstract	ii
Abbildungsverzeichnis	v
Tabellenverzeichnis	vi
Abkürzungsverzeichnis	vii
1 Einleitung	1
2 Einblick in Theorie und Forschungsstand	3
2.1 Nachhaltige Entwicklung und das Drei-Säulen-Modell.....	4
2.1.1 Nachhaltiger Konsum und Ernährung	7
2.2 Aspekte nachhaltiger Ernährung	10
2.2.1 Bevorzugung pflanzlicher Lebensmittel.....	11
2.2.2 Ökologisch erzeugte Lebensmittel	13
2.2.3 Regionale und saisonale Erzeugnisse	15
2.2.4 Gering verarbeitete Lebensmittel	16
2.2.5 Umweltverträglich verpackte Produkte.....	16
2.2.6 Fair gehandelte Lebensmittel	17
2.3 Umweltbewusstes Verhalten	18
2.3.1 Psychologisches Modell zur Erklärung nachhaltigen Handels	19
2.4 Offenheit für Erfahrungen und umweltfreundliches Handeln.....	23
2.4.1 Alter und Geschlecht als Einflussfaktor	24
2.5 Widerstand gegenüber Veränderung.....	25
2.6 Offenheit und die Resistance to Change Skala.....	28
2.6.1 Theorie eines individuellen Wertesystems	29
2.6.2 Werte und Ernährungsverhalten.....	30
3 Hypothesenbeschreibung	31
4 Methodik	32
4.1 Studiendesign.....	32
4.2 Stichprobe	34
4.3 Messinstrumente und Befragungsinhalte	34
4.3.1 Fragebogeninstruktion und Einwilligungserklärung.....	35

4.3.2	Fragebogen zu dispositionalem Widerstand	35
4.3.3	Fragebogen zu Aspekten nachhaltiger Ernährung	38
4.3.4	Demografische Daten und Dank	39
4.3.5	Erfassung von sozialerwünschten Antworttendenzen	40
4.4	Rekrutierung und Durchführung	42
4.5	Statistische Verfahren der Datenanalyse	43
4.5.1	Deskriptive Statistiken	43
4.5.2	Skalenstruktur und Reliabilität	43
4.5.3	Analyse der Variablenbeziehungen	45
4.5.4	Datenaufbereitung und Fallauswahl	46
5	Ergebnisse	47
5.1	Stichprobenbeschreibung	47
5.2	Faktorenanalyse und Reliabilitätsanalyse des Ernährungsfragebogens	48
5.3	Faktorenanalyse und Reliabilitätsanalyse des WgV-Fragebogens	50
5.4	Demografie in Bezug auf Aspekte nachhaltiger Ernährung	51
5.5	Ergebnisse zur Fragestellung und den Hypothesen	53
5.6	Weitere Befunde	54
6	Diskussion	55
6.1	Interpretation der Ergebnisse	55
6.2	Grenzen und Nutzen der Studie	57
6.3	Ausblick und Fazit	58
7	Literaturverzeichnis	61
	Anhangsverzeichnis	98

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1 Drei-Säulen-Modell nachhaltiger Entwicklung.....	6
Abb. 2 Durchschnittliche jährliche Treibhausgasbilanz eines deutschen Bürgers	8
Abb. 3 CO ₂ -Bilanz von Nahrungsmitteln	14
Abb. 4 Psychologisches Modell zur Erklärung nachhaltigen Handelns.....	22
Abb. 5 Wertesystem mit den übergeordneten Dimensionen	30

Tabellenverzeichnis

Tab. 1: <i>Übersicht der RTC Subskalen</i>	36
Tab. 2: <i>Stichprobencharakterisierung</i>	48
Tab. 4: <i>Vergleiche der Geschlechter</i>	52
Tab. 5 <i>Spearman Korrelationsmatrix</i>	53
Tab. 6: <i>Übersicht Pearson Korrelationen</i>	55

Abkürzungsverzeichnis

BDSG	Bundesdatenschutzgesetz
BMEL	Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
BMJV	Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz
BMU	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit
CO ₂	Kohlenstoffdioxid
CO ₂ -Äq	CO ₂ -Äquivalent
DSGVO	Datenschutz-Grundverordnung
EU	Europäische Union
FAO	Food and Agriculture Organization of the United Nations
NAM	Norm-Aktivierungsmodell
NE	Nachhaltige Ernährung
PEB	Pro-Environmental Behavior
RTC	Resistance to Change
SEA	Sozialerwünschte Antworttendenzen
TPB	Theory of Planned Behavior
THG	Treibhausgas(e)
UBA	Umweltbundesamt
WCED	World Commission on Environment and Development
WgV	Widerstand gegenüber Veränderungen
WHO	World Health Organisation

Hinweis: Aus Gründen der Lesbarkeit wurde im Text die männliche Form gewählt, nichtsdestotrotz beziehen sich die Angaben auf Angehörige beider Geschlechter.